



DIE LINKE. Ratsfraktion

Achtermannstraße 19

48143 Münster

Telefon 0251 / 9816051

An den Oberbürgermeister

12. März 2012

Antrag zur sofortigen Beschlussfassung

Occupy

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Die Verwaltung wird den Mitgliedern der Occupy-Bewegung in Münster die Nutzung der Grünanlagen am Servatiplatz aufgrund von Art. 8 GG (Versammlungsrecht) ab dem 01. April 2012 genehmigen.

Begründung:

Seit Herbst 2011 existiert auch in Münster ein Ableger der Occupy-Bewegung. Sie versteht sich als Sprachrohr der 99% BürgerInnen, die sich einer Finanzmacht untergeordnet fühlen, die die Politik der Regierung bestimmt und damit ihr Leben und die Grundlagen der Demokratie infrage stellt. Die Politik verliert an Glaubwürdigkeit und repräsentiert nicht mehr die Mehrheit der Bevölkerung. Das Wirtschaftssystem kolonialisiert die Lebenswelt der BürgerInnen ins Private. Es ist daher nötig, grundsätzlich über das System, das dies möglich macht, nachzudenken.

Die Zelte, die die Occupy-Bewegung in Münster unter Duldung der Stadt Münster auf dem Servatiplatz aufstellen durfte, waren den ganzen Winter lang besetzt. Dies obwohl aufgrund der kalten Temperaturen vielfach erwartet worden ist, dass diese Bewegung sich nicht langfristig in Münster halten würde. Doch das war ein Irrtum. Stattdessen ist davon auszugehen, dass im Frühjahr – bei dann wärmeren Temperaturen – sich mehr Personen dieser Bewegung anschließen werden. Hierfür ist aber die gegenwärtige Fläche, die der Occupy-Bewegung in Münster zur Verfügung steht, nicht ausreichend. Daher wäre es sinnvoll, wenn die Bewegung die Grünanlage nutzen könnte, damit die Münsteranerinnen und Münsteraner weiterhin eine Anlaufstelle haben, die zur Diskussion über die Gesellschaft einlädt.

Mit freundlichen Grüßen

Iris Toulas

Raimund Köhn

Joachim Bruns

DIE LINKE. Ratsfraktion Münster